

le boat

DIE THEMSE

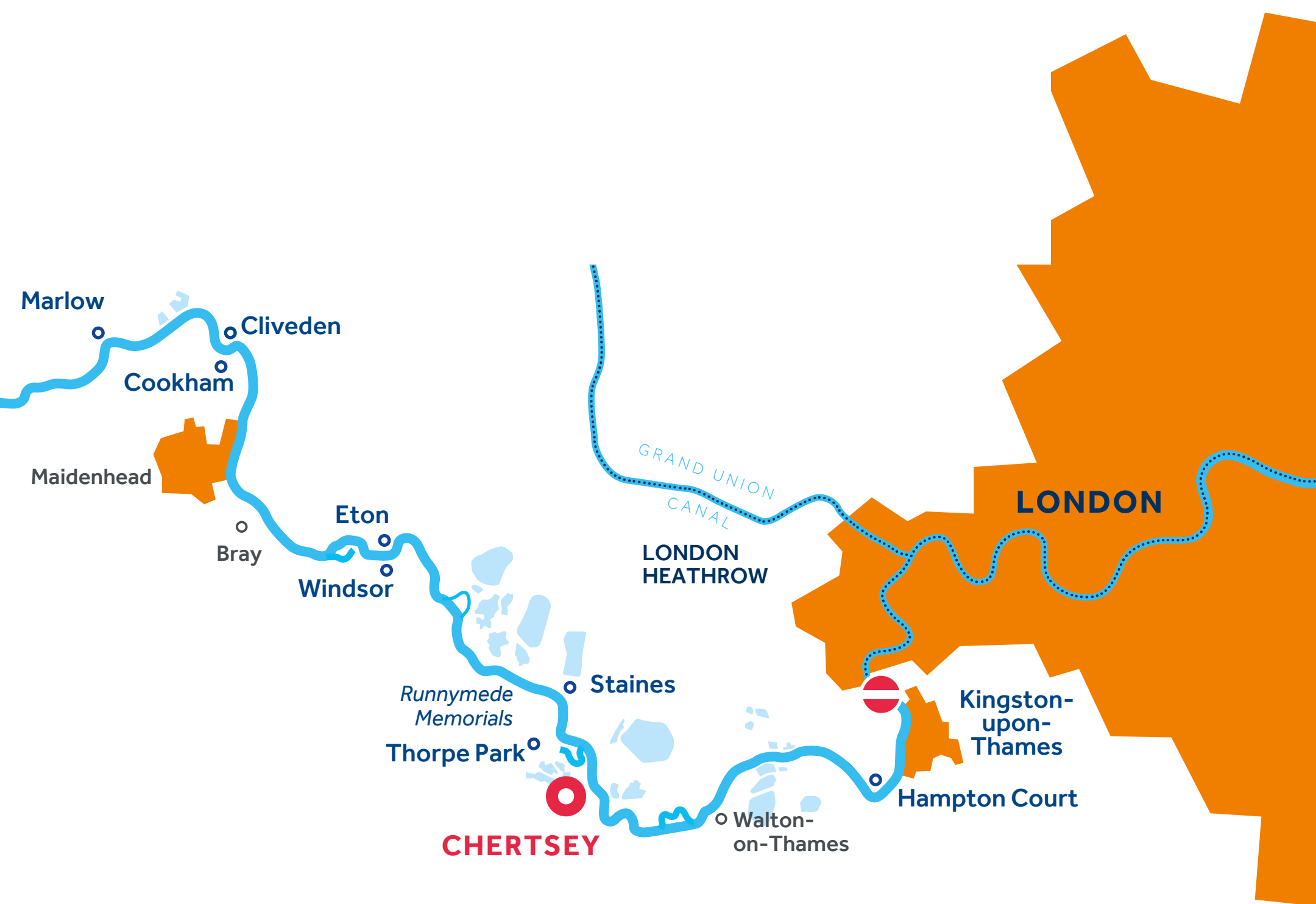
Reiseführer





Die Themse		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen	
	Oxford	2 hr 50 min	6 hr 15 min	2	6
	Abingdon	2 hr 45 min		3	
	Dorchester	40 min		0	
	Benson (Le Boat)	30 min	6 hr 25 min	1	9
	Wallingford	50 min		0	
	Moulsoford	40 min		1	
	Goring	45 min		1	
	Beale Park	15 min		0	
	Pangbourne	50 min		2	
	Reading	50 min		2	
	Sonning	1 hr 45 min		2	
	Henley-on-Thames	2 hr 20 min	6 hr 20 min	3	8
	Marlow	1 hr		1	
	Cookham	30 min		1	
	Cliveden House	45 min		1	
	Maidenhead	1 hr 50 min		2	
	Windsor / Eton	1 hr 50 min		2	
	Runnymede Memorials	50 min	3 hr 20 min	2	4
	Staines-upon-Thames	45 min		1	
	Chertsey (Le Boat)	45 min		1	
	Weybridge	1 hr 30 min	3 hr 55 min	2	4
	Hampton Court	1 hr 40 min		2	
	Surbiton	35 min		0	
	Kingston-upon-Thames	10 min		0	

Bei den Zeiten handelt es sich um ungefähre Angaben, die auf Basis einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 7,5 km / h und einer durchschnittlichen Zeit für das Passieren einer Schleuse von 12 Minuten berechnet wurden. Ihre Geschwindigkeit, die Strömung des Wassers sowie die in den Schleusen verbrachte Zeit wirken sich darauf aus, wie schnell Sie vorwärts kommen.



8

Höchstgeschwindigkeit auf den Wasserwegen in km / h

3

Höchstgeschwindigkeit in Häfen / Yachthäfen in km / h



Passieren Sie entgegenkommende Boote auf der rechten Seite

ZWISCHEN BENSON UND OXFORD



Friedlich fließt der Fluss durch die malerische Landschaft zwischen Benson und Oxford. Sie kommen an Dorchester-on-Thames mit seiner schönen Abtei und der preisgekrönten Klostergalerie vorbei. Im historischen Abingdon können Sie durch die Ruinen der Abtei und den beeindruckenden, in den 1920er Jahren angelegten Klosterärten schlendern. Das „Country City Hall Museum“ ist auch einen Besuch wert – allein schon wegen des großartigen Panoramablicks, der sich Ihnen von seinem Dach aus bietet. Im Abbey Meadow Wasserpark können Kinder an heißen Tagen in sicherer Umgebung im Wasser toben. Ihr letztes Ziel (in dieser Richtung) ist Oxford. Die für ihre Geschichte und Tradition bekannte Stadt ist die Heimat Englands ältester Universität, deren Turmspitzen Sie verzaubern werden. Gegenwart und Vergangenheit existieren hier einträchtig Seite an Seite. Im Umkreis des Stadtzentrums gibt es viel zu sehen, unter anderem die vielen Universitätsgebäude, die sich auf einer Rundfahrt im offenen Doppeldecker-Bus am besten erkunden lassen.

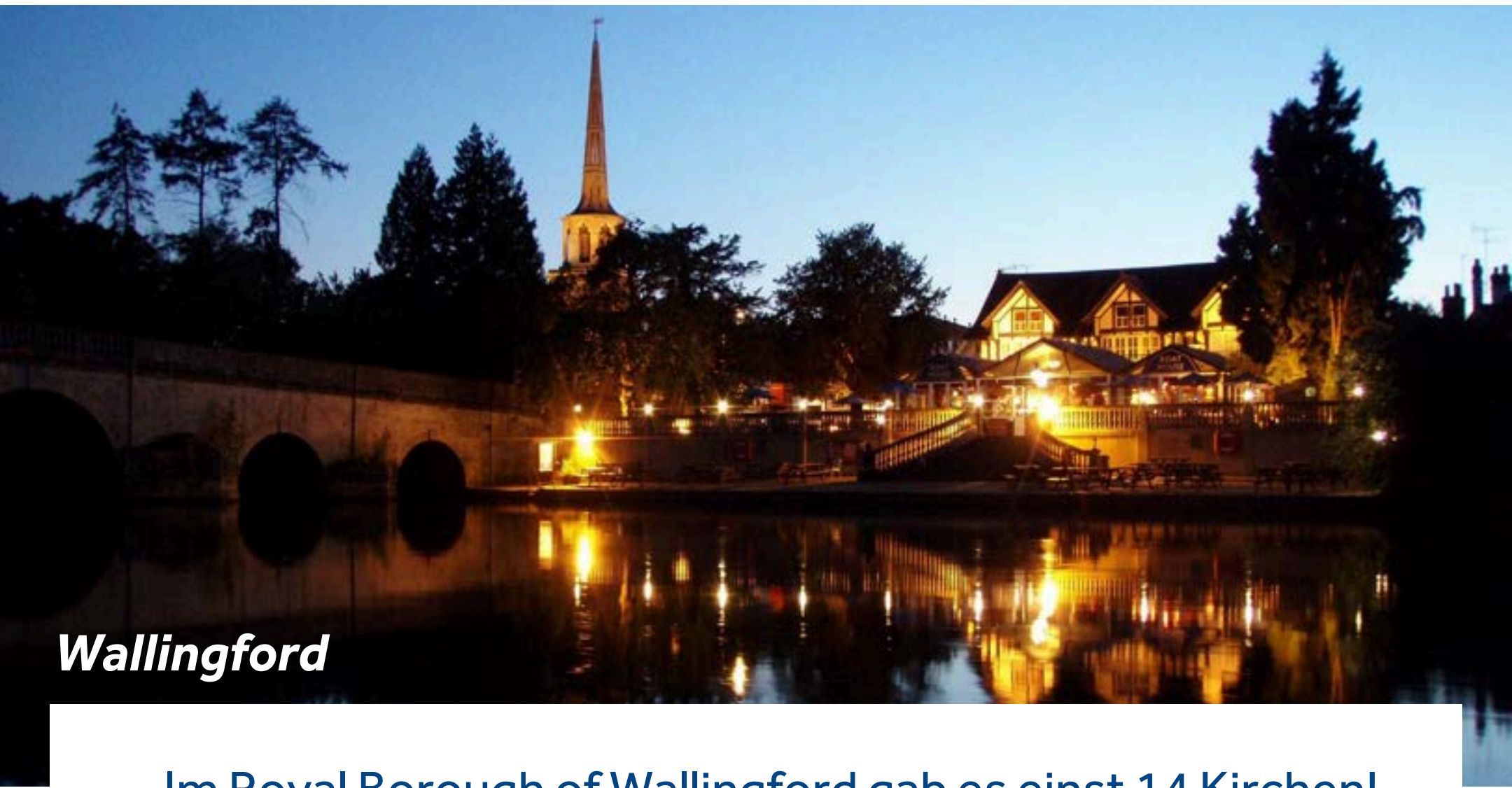


Restaurantempfehlung: The Folly, an der Folly-Brücke am Flussufer Oxfords. Buchen Sie hier Ihren Afternoon Tea! Das Nag's Head, auf der Abingdon-Brücke.



Einrichtungen vor Ort: In Abingdon und Oxford befinden sich viele Geschäfte, Supermärkte und Restaurants.

WALLINGFORD



Wallingford

Im Royal Borough of Wallingford gab es einst 14 Kirchen! Zwar existieren viele dieser Kirchen nicht mehr, dennoch gibt es hier noch viel zu sehen: Von Geschäften und Märkten bis hin zu Cafés und Restaurants. Die Burgruinen und Gärten eignen sich hervorragend für ein Picknick. Die meisten kennen Wallingford wohl als Heimat von Agatha Christie. Der Ort diente als Kulisse für viele ihrer Geschichten. In Wallingford finden im Juni und September zwei große Festivals statt: Das Blues and Beers Festival und das Bunkfest. Letzteres zieht mehr als 20.000 Besucher an – halten Sie Ausschau nach den Moriskentänzern.



Restaurantempfehlung: In Wallingford gibt es eine Vielzahl von Restaurants und Pubs. Le Clos bar a Vin gehört zu den besonders empfehlenswerten Restaurants - genießen Sie edle Weine und hochwertige Fleischgerichte aus Italien und Spanien.



Einrichtungen vor Ort: In Wallingford gibt es viele Geschäfte, Supermärkte und Restaurants.

Wochenmarkt: Wallington Charter Markt, jeden Freitag ganztägig. Country Market, jeden Samstag 9:30 - 12 Uhr.

PANGBOURNE



Pangbourne Meadows

Diese an der Themse gelegene Wiese eignet sich großartig für Picknicks und Spiele. Es gibt eine große Wiese direkt am Weg und hinter der Baumgrenze ein weiteres großes Feld mit Kinderspielplatz & Toiletten. Anlegeplätze befinden sich neben den Wiesen.

BEALE PARK

Ein Wildpark mit Erdmännchen, Affen, Lemuren, Alpakas und mehr. Außerdem gibt es über 120 Vogelarten von Pfauen bis hin zu Aras sowie einen der größten britischen Eulenbrutplätze. Hier finden Sie auch ein Spieldorf mit Innen- und Außenbereich, eine Schmalspurbahn, Modellboote sowie die Animal Athletics Challenge, bei der Sie Ihre sportlichen Fähigkeiten in einer Reihe von zehn Herausforderungen an verschiedenen Standorten im Park mit Vertretern aus der Tierwelt messen können.



Restaurantempfehlung: The Swan – direkt hinter der Whitchurch Schleuse (stromaufwärts). Liegeplätze verfügbar.



Einrichtungen vor Ort: Im Dorfzentrum gibt es viele Geschäfte, Supermärkte und Restaurants.

READING



Fahren Sie nach Reading und shoppen Sie nach Herzenslust in den Boutiquen oder in einem der riesigen Einkaufszentren (The Oracle oder Broad Street Mall). Beide Einkaufszentren befinden sich an der Hauptstraße und bieten alles von Mode und Schmuck bis hin zu Haushaltswaren. Nehmen Sie sich Zeit, um das Reading Museum zu besuchen und die weltweit einzige Kopie des Teppichs von Bayeux im originalen Maßstab zu bewundern. Die Viktorianer, die diesen Teppich kreierten, haben alle nackten männlichen Figuren bedeckt! Wenn Sie eine Pause brauchen, besuchen Sie die ruhige Oase der Forbury Gardens und die Klosterruine. Dies ist ein angenehmer Ort für ein Mittagessen oder um den Sonnenschein zu genießen.



Restaurantempfehlung: Shed Café in der Merchants Place, das nur 15 Minuten zu Fuß vom Anleger in Christchurch Meadows liegt.



Einrichtungen vor Ort: Eine belebte Stadt mit vielen Geschäften, Supermärkten und Restaurants.

MARLOW



Diese hübsche georgianische Stadt ähnelt Henley-on-Thames, bewahrt sich jedoch mit einer Vielzahl von kleinen Geschäften, Boutiquen und mehreren Restaurants ihren eigenständigen Charakter. Aus Marlow stammen viele britische, olympische Ruderer. Besuchen Sie die Statue von Sir Steve Redgraves im Higginson Park und entdecken Sie den goldenen Briefkasten, der an Naomi Riches' Paralympisches Gold im Rudern im Jahr 2012 erinnert.



Restaurantempfehlung: The Coach (gehen Sie bis zum Ende der High Street und biegen Sie links ab). Oder das Riverside Restaurant im Compleat Angler Hotel für etwas wirklich Besonderes.



Einrichtungen vor Ort: In Marlow befinden sich eine Reihe von Geschäften, Supermärkten und Restaurants.

Bauernmarkt: Erster und dritter Samstag im Monat (10:00 – 14:00 Uhr) – gegenüber vom Cross Keys Pub.

HENLEY-ON-THAMES



Henley-on-Thames ist für seine jährliche Royal Regatta bekannt, die stets die weltweit besten Ruderer anzieht, um in einer traditionsreichen Regatta gegeneinander anzutreten. Henley ist eine hübsche georgianische Stadt, ideal für einen Spaziergang und um einen Happen zu essen.

Besuchen Sie in Henley unbedingt das Fluss- und Rudermuseum. Mill Meadows ist ein großes Erholungsgebiet am Flussufer, das sich stromaufwärts vom Fluss- und Rudermuseum befindet. Dort finden Sie ein paar großartige Spielplätze für jüngere und ältere Kinder sowie viele Hektar Freifläche und einen Naturlehrpfad.



Restaurantempfehlung: The Three Tunns – am Ende der High Street.



Einrichtungen vor Ort: In Henley gibt es viele Geschäfte, Supermärkte und Restaurants.

Wochenmarkt: Jeden Donnerstag (mit einem Bauernmarkt an jedem vierten Donnerstag und zweiten Samstag des Monats).



RIVER & ROWING MUSEUM

Die Rowing Gallery befasst sich mit der Geschichte des Ruderns, die River Gallery gibt einen faszinierenden Einblick in viele Aspekte des Flusses, einschließlich Umweltfragen & Naturgeschichte, während eine dritte Galerie Einblick in die Geschichte von Henley bietet. Im Erdgeschoss befindet sich die ‚Wind in den Weiden‘-Ausstellung und ist besonders toll für Kinder. Das Museum verfügt über einen eigenen Steg sowie Anlegeplätze.



COOKHAM



Das schöne Cookham bietet viele Pubs und Restaurants, wie der The Bel & The Dragon Pub. Dieser wurde im Jahre 1417 erbaut und ist angeblich einer der ältesten Pubs in England. Cookham ist zudem die ehemalige Heimat von Kenneth Grahame, dem Autor von „Der Wind in den Weiden“ und Sir Stanley Spencer, einem Künstler, der auf seinen Bildern den Schauplatz biblischer Szenen nach Cookham verlegte. Die Stanley Spencer Gallery auf der High Street beherbergt mehr als 120 seiner Kunstwerke.



Restaurantempfehlung: The Ferry – am Flussufer.



Einrichtungen vor Ort: Das Lebensmittelgeschäft in Cookham ist einen längeren Fußweg vom Fluss entfernt. Eine Auswahl an Pubs und Cafés sind näher gelegen.

CLIVEDEN HOUSE



Cliveden House

Cliveden House und das umliegende Anwesen wurden einst von einem Grafen, drei Comtessen, zwei Herzögen, einem Kronprinzen und schließlich den Baronen von Astor bewohnt. Es befindet sich mittlerweile im Besitz des National Trust, der es jedoch an eines der luxuriösesten Hotels in Großbritannien verpachtet hat.

Die Gärten und Anlagen sind dennoch für die Öffentlichkeit zugänglich. Zu den denkmalgeschützten Garten gehören der duftende Rosengarten, die fantasievollen Formschnitte im Long Garden und die ruhige Atmosphäre der Wassergärten. Nicht zu vergessen ist das beeindruckende sechs Hektar große „Parterre“, das mit seinen farbenfrohen Frühlings- und Sommerpflanzungen in atemberaubend symmetrischen Mustern begeistert. Die beste Aussicht darauf genießt man von der prächtigen Südterrasse. Darüber hinaus gibt es ein Labyrinth, weitläufige Waldwege sowie Spielplätze und Abenteuerrouen für Kinder.



Restaurantempfehlung: Auf dem Cliveden-Gelände gibt es ein Café und Teestuben, die Mittagessen servieren. Zum Abendessen empfehlen wir Boulders Restaurant & Bar – neben der Boulders-Schleuse in Maidenhead.

WINDSOR & ETON



*The Long Walk and
Windsor Castle, Windsor*



Die königliche Stadt Windsor und die akademische Nachbarstadt Eton sind voller Geschichte und Charme. Mit einem lebhaften Stadtzentrum, das zahlreiche Geschäfte, Restaurants, Cafés und Bars bietet, lohnt sich ein Tagesausflug allemal. Windsor Castle ist das älteste und größte bewohnte Schloss der Welt und seit fast 1.000 Jahren die Residenz britischer Könige und Königinnen. Achten Sie auf die königliche Flagge, die auf dem Rundturm gehisst wird, wenn der König anwesend ist. Im Inneren können Sie die prunkvollen Staatsgemächer besichtigen, deren Wände mit Meisterwerken von Künstlern wie Rembrandt und Rubens geschmückt sind. Bestaunen Sie die Pracht und den königlichen Glanz der mehr als 20 Zimmer. Planen Sie Ihren Besuch so, dass Sie die Zeremonie des „Changing of the Guard“ erleben können – ein farbenfrohes und musikalisches Schauspiel britischer Tradition. Die 45-minütige Wachablösung findet um 11 Uhr an Dienstagen, Donnerstagen und Samstagen auf dem Schlossgelände statt.



Eine Rundfahrt im offenen Doppeldecker-Bus ist eine großartige Möglichkeit, Windsor zu erkunden, oder lassen Sie sich stilecht in einer Pferdedroschke auf dem Long Walk kutschieren, der beeindruckenden und majestätischen geraden Straße, die sich knapp fünf Kilometer vom Schloss Windsor zum Windsor Great Park im Süden erstreckt.



Restaurantempfehlung: The Boatman unterhalb von Windsor Castle gelegen oder Côte Brasserie an der Windsor/Eton Fußgängerbrücke - genießen Sie exzellente französische Küche und erlesene Weine direkt am Wasser.



Einrichtungen vor Ort: Eine belebte Stadt mit vielen Geschäften, Supermärkten und Restaurants.

LEGOLAND® WINDSOR



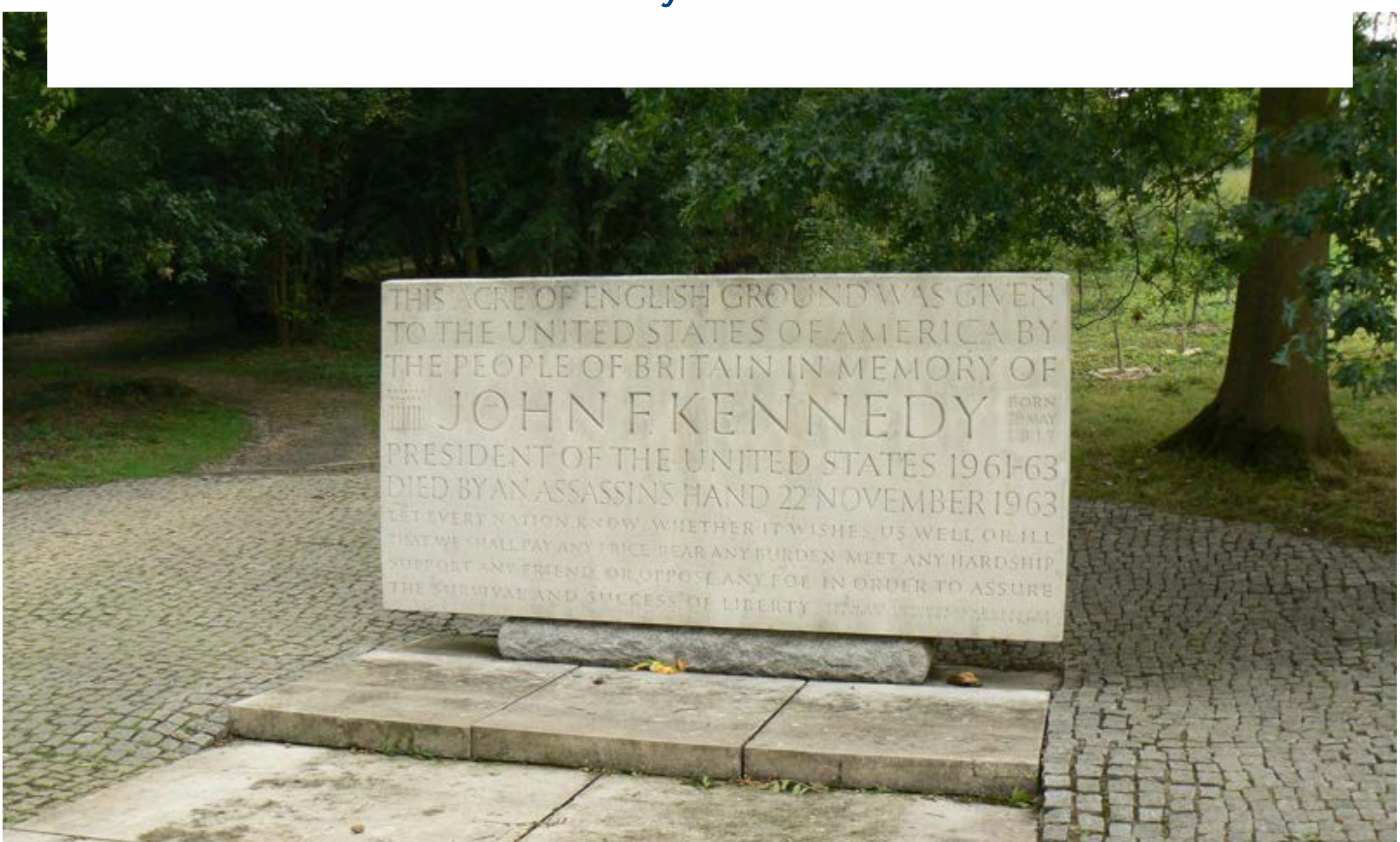
Das außerhalb von Windsor liegende LEGOLAND® Windsor Resort ist ein Themenpark, der speziell für Kinder im Alter von zwei bis zwölf Jahren ausgelegt ist. Der Themenpark bietet über 55 LEGO®-Themenfahrten. Live-Shows, Workshops, Fahrschulen und Attraktionen, die sich über die 60 Hektar große Parklandschaft erstrecken.

RUNNEMEDE MEMORIALS



König Johann traf sich vor fast 800 Jahren mit einer Gruppe von Baronen auf Magna Carta Island in Runnymede. Hier unterzeichnete er die Magna Carta, die von vielen als symbolischer erster Schritt auf dem Weg zur modernen Demokratie angesehen wird. Legen Sie an den Ufern direkt vor dem Runnymede Vergnügungspark an (eine geringe Gebühr fällt an). Vom Boot aus können Sie das Magna Carta Memorial in der Ferne erkennen. Achten Sie beim Überqueren der belebten Straße auf den Verkehr und gehen Sie über das Feld in Richtung Denkmal. Eingebettet in eine ruhige Umgebung auf einem sanften Hang mit Blick auf die Themse ist das Denkmal ein idealer Ort, um innezuhalten und über den fortwährenden Kampf für Freiheit nachzudenken.

Besuchen Sie unbedingt die Magna Carta Tea Rooms und genießen Sie ein klassisches englisches Teestuben-Erlebnis. Folgen Sie daraufhin der Baumreihe etwa 140 Meter (stromaufwärts). Zwischen den Bäumen hindurch und ein paar Stufen hoch gelangen Sie zum JFK Memorial. Das Denkmal wurde auf einem symbolischen Morgen Land, das Großbritannien im Jahr 1965 den Vereinigten Staaten von Amerika schenkte, erbaut und erinnert nach der tragischen Ermordung von Präsident John F. Kennedy an dessen Leben.



Restaurantempfehlung: The Runneymede Hotel's Lock Bar and Kitchen gegenüber der Runneymede-Schleuse.



Einrichtungen vor Ort: Genießen Sie einen Besuch in den Magna Carta Tea Rooms (Direkt bei den Runnymede-Denkmalern) und erleben Sie ein klassisches englisches Teestuben-Erlebnis, das Sie so schnell nicht vergessen werden.

STAINES-UPON-THAMES



In Staines befindet sich in der Nähe der Fußgängerzone das Two Rivers Einkaufszentrum. Alles, was Sie sich wünschen, befindet sich hier an einem Ort: Von High Street-Marken über Kinosäle bis hin zu einem Bauernmarkt, der jeden Samstag stattfindet.



Restaurantempfehlung: The Swan – neben der Straßenbrücke. Kostenloser 24-Std. Liegeplatz direkt vor der Tür.



Einrichtungen vor Ort: Nur 5 Fußminuten vom Fluss entfernt, befindet sich eine belebte Stadt mit zahlreichen Geschäften, Supermärkten und Restaurants (falls Sie Ihre Vorräte auffüllen müssen).

Wochenmarkt: Mittwoch, Freitag & Samstag – Staines High Street

THORPE PARK



Gegenüber der Le Boat-Basis in Chertsey, in der Penton Hook Marina, liegt der Themenpark Thorpe Park – die Adrenalin-Hochburg des Landes. Erleben Sie einige der aufregendsten Fahrgeschäfte Europas, darunter die weltweit einzige rückwärtsfliegende Achterbahn (The Swarm), den steilsten freien Fall der Welt (The Saw) und die höchste Wildwasserbahn Großbritanniens.

Wenn Sie Nervenkitzel suchen, wird Thorpe Park Sie garantiert nicht enttäuschen!



Restaurantempfehlung: The Swan in Staines oder The Kingfisher am Flussufer in Chertsey.

HAMPTON COURT



Hampton Court Palace

Hampton Court Palace gilt als „großartigster Palast in Großbritannien“ und bietet eine magische Reise durch 500 Jahre königliche Geschichte. Zu den ehemaligen Bewohnern zählen Heinrich VIII, William III. und Queen Mary, die jeweils Teile des Palastes erweiterten und modernisierten. Königin Victoria öffnete Hampton Court Palace und die umliegenden 600 Morgen Parkland im Jahre 1838 für die Öffentlichkeit. Besichtigen Sie die Prunkgemächer und die größten Küchen von Tudor-England; verlaufen Sie sich im ältesten noch stehenden Heckenlabyrinth des Vereinigten Königreichs (das eine Fläche von über 4.000 qm² umfasst) und entspannen Sie sich in den über 60 Morgen großen Gärten des Hampton Court Palace, mit glitzernden Springbrunnen und prächtigen Blumenbeeten mit über 200.000 Blütenknollen. Besuchen Sie auch Bushy Park, die zweitgrößte der königlichen Parkanlagen Londons. Er erstreckt sich über knapp 450 Hektar und beherbergt Rot- und Damwild, das in den Wäldern und auf den Wiesen umherläuft.

KINGSTON-UPON-THAMES



Nur wenige Gehminuten von der Themse entfernt liegt Kingston, wo Sie mehr als 500 bekannte High Street-Läden finden können. Obwohl Kingston eine großartige Einkaufsstadt ist, ist der Ort nicht überlaufen und hat sein Kleinstadtflair nicht verloren. Hier findet von Montag bis Samstag der traditionsreiche Wochenmarkt statt, auf dem Landwirtschaftserzeugnisse und allerlei Speisen von Brezeln bis hin zu Tagine und japanischen Delikatessen angeboten werden. Besuchen Sie die Fischhändler von Webster, die seit 1866 hier tätig sind. Die Innenstadt von London ist eine kurze 20-minütige Zugfahrt von Kingston entfernt. Warum also nicht den Tag in London verbringen und die historischen und ikonischen Sehenswürdigkeiten der britischen Hauptstadt ansehen?



Restaurantempfehlung: Bill's – mit Blick auf den Fluss, neben der Straßenbrücke.



Einrichtungen vor Ort: Eine belebte Stadt mit vielen Geschäften, Supermärkten und Restaurants.

Wochenmarkt: Montag bis Samstag (9:00 – 17:00 Uhr), in der Nähe des Flusses.

SCHLEUSEN

Alle Schleusen auf der Themse werden elektronisch betrieben und sind meistens mit einem Schleusenwärter besetzt, der den Großteil der Arbeit übernimmt. Legen Sie am Steg außerhalb der Schleuse an, wenn die Tore geschlossen sind. Falls andere Boote bereits warten, stellen Sie sich bitte hinten an. Alle Crewmitglieder sollten an Bord bleiben und die Leinen über die Poller werfen oder dem Schleusenwärter übergeben. Sollte kein Schleusenwärter vor Ort sein, werden die Schleusentore mit einem blauen „Self-Service“-Schild versehen sein – das heißt, Sie dürfen die Schleuse selbst bedienen. Aber keine Sorge... es ist ganz einfach! Lassen Sie ein Crewmitglied vor der Schleuse an Land gehen, damit er/sie die Steuerung des Schleusenvorgangs übernehmen kann. Das Crewmitglied sollte sich immer neben dem Steuerpult der Schleuse aufhalten, solange sie in Betrieb ist, um in Notfällen die rote Stopptaste betätigen zu können.

MONAT	DIENSTZEITEN DER SCHLEUSENWÄRTER
April & Oktober	9:00 – 17:00 Uhr
Mai, Juni & September	9:00 - 18:00 Uhr
Juli & August	9:00 - 18:30 Uhr

Schleusenwärter lassen die Schleusen unter Umständen (z.B. während der Mittagspause oder wenn sie mehr als eine Schleuse betreuen) unbemannt. Während dieser Zeiten bleibt die Schleuse offen, muss jedoch von Ihnen selbst bedient werden.

ANLEGEPLÄTZE

Es gibt eine große Auswahl an öffentlichen Anlegeplätzen entlang der Themse. Soweit nicht anders ausgeschildert, dürfen Sie nur für einen Zeitraum von maximal 24 Stunden anlegen. An einigen Anlegestellen fallen Gebühren an – in der Regel zwischen 10€ und 18€ pro Nacht. Wo Gebühren erhoben werden, sammelt ein Hafenwärter diese üblicherweise morgens ein.

Respektieren Sie stets private Liegeplätze – in der Regel sind diese entsprechend gekennzeichnet. Sollten Sie sich jedoch nicht sicher sein, nutzen Sie bitte eine andere Anlegestelle oder stellen Sie sich darauf ein, dass Sie unter Umständen weiterziehen müssen. Die meisten öffentlichen Anlegeplätze verfügen über Poller oder Ringe, an denen Sie Ihr Boot festmachen können. Es befinden sich aber auch Pflöcke und ein Hammer an Bord. Sie haben zudem die Möglichkeit, gegen eine Gebühr von 20 - 40 GBP pro Nacht in einer privaten Marina anzulegen. Dort gibt es meist die Möglichkeit, Wasser aufzufüllen, Abwasser abzupumpen und den Landstromanschluss zu nutzen (nicht auf allen Booten verfügbar).

WASSER

Während Ihres Hausbooturlaubes müssen Sie den Wassertank ein- bis zweimal pro Woche auffüllen. An den folgenden Schleusen sind kostenlose Wasseranschlüsse verfügbar: Abingdon, Cleeve, Shiplake, Hurley, Cookham, Boveney und Molesey.



Werden Sie Fan
auf Facebook



Folgen Sie uns
auf Instagram



Finden Sie uns
auf YouTube

#loveleboat

Haftungsausschluss: Wir sind bemüht, die Richtigkeit aller in diesem Reiseführer enthaltenen Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung zu gewährleisten. Öffnungszeiten und Preise sind jedoch unverbindlich. Attraktionen, Restaurants, Schleusen und sogar Abschnitte des Gewässers können ohne vorherige Ankündigung geschlossen werden. Le Boat empfiehlt Ihnen, die in diesem Reiseführer enthaltenen Attraktionen und Restaurants zu besuchen. Diese befinden sich jedoch nicht im Besitz von Le Boat und werden auch nicht von uns geführt und daher können wir die Qualität Ihrer Erfahrung zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht garantieren. Sollten Sie Abweichungen zum Inhalt dieses Reiseführer feststellen, teilen Sie uns diese bitte unter guides@leboat.com mit, damit wir zukünftige Auflagen entsprechend überarbeiten können.

Bildnachweis: Pangbourne Meadows by Annabel Farley | Oracle, Reading by Matt Buck | Magna Carta Memorial by Andrew Bowden | Kingston upon Thames by Stu Smith.